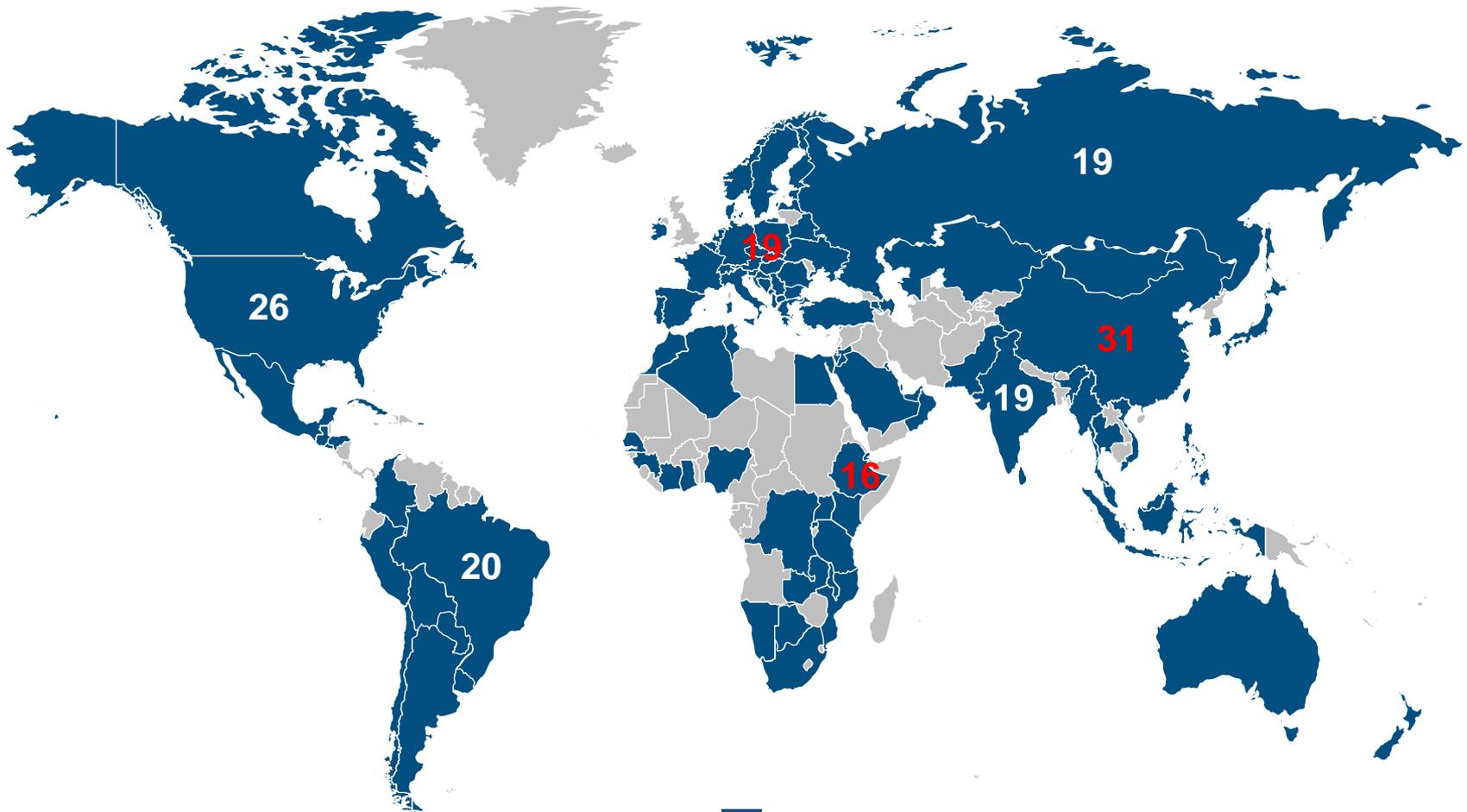


Mit dem  
BMW<sub>i</sub>-Markterschließungsprogramm für KMU (MEP)  
**Auslandsmärkte erschließen**



Forum im Rahmen der BMW<sub>i</sub>-Außenwirtschaftstage  
19.4.2021

# Länderspezifische Aktivitäten 2021

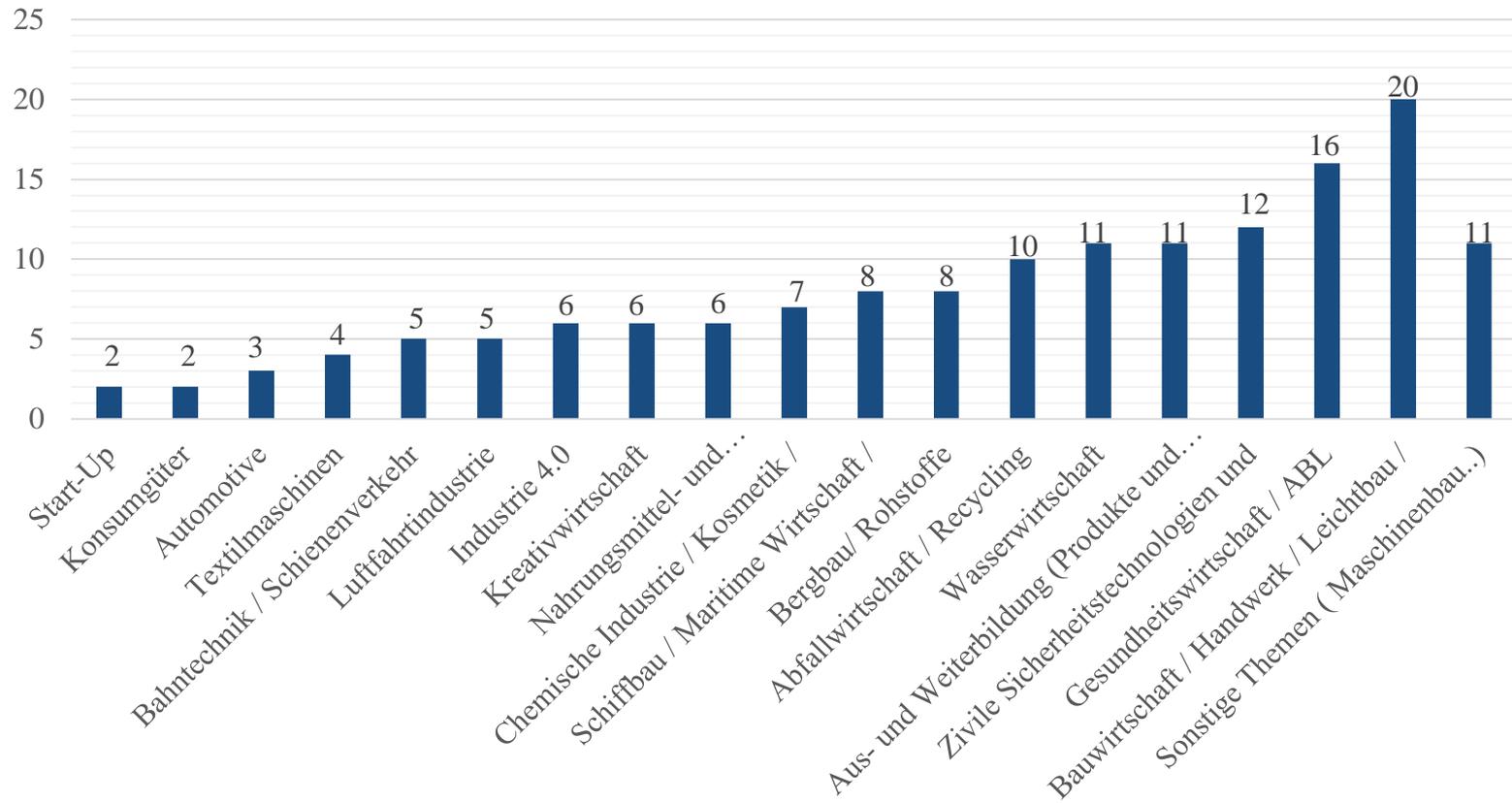


# Länderspezifische Aktivitäten 2021

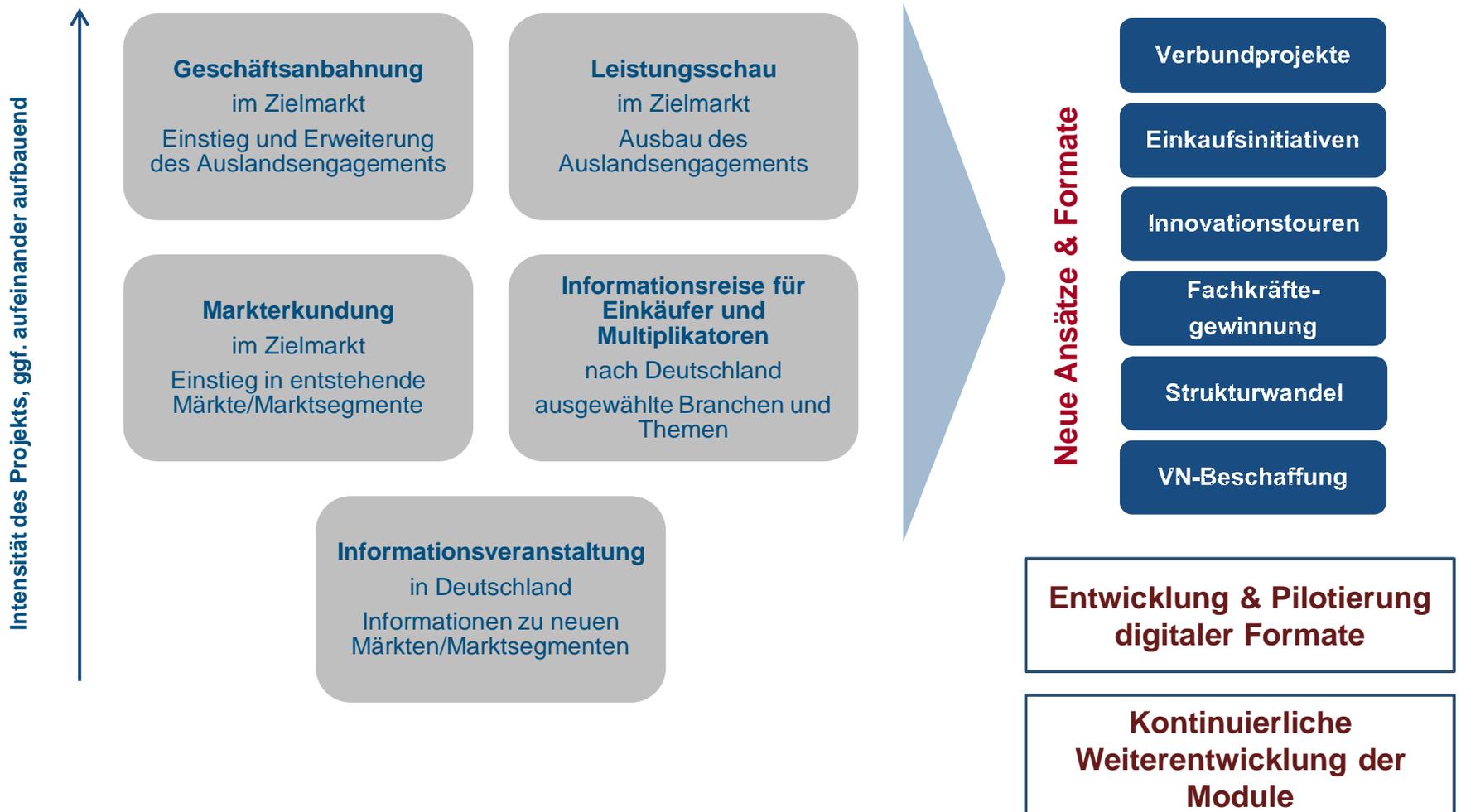


Insgesamt: 94 Länder mit MEP Aktivitäten

# Sektorspezifische Aktivitäten 2021



# 5 Module: Einheitlich, transparent, flexibel



# Monitoring, Zielerreichung, Wirkungen



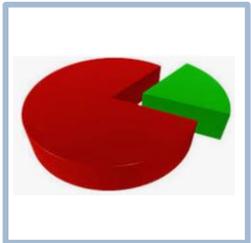
## Durchführungsquote

Im Schnitt können über **97%** der Projekte des Jahresprogramms wie geplant durchgeführt werden



## Umsatzeffekte

Die Umsatzmeldungen infolge der Projektteilnahme liegen im 3-Jahresdurchschnitt (2016-2019) bei **353 Mio. EUR** p.a.



## KMU-Anteil

**70% bis 80%** der teilnehmenden Firmen sind **KMU**, ca. 30% sogar Kleinstunternehmen



## Informationseffekte

**71% bis 88%** der Teilnehmer gewinnen neue Erkenntnisse zu Marktpotenzial und Wettbewerb



## Teilnehmerbewertungen

Die Bewertungen der Teilnehmer zur Umsetzung der Projekte liegen zu über **80%** bei „gut“ und „sehr gut“



## Lenkungswirkung

**60%** der Teilnehmer passen Strategie zur Marktbearbeitung infolge der Teilnahme an



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
MARKTERSCHLIESSUNGS-  
PROGRAMM FÜR KMU

Mit dem

BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU (MEP)

# Auslandsmärkte erschließen

# Organisatorisches

In Kooperation  
mit



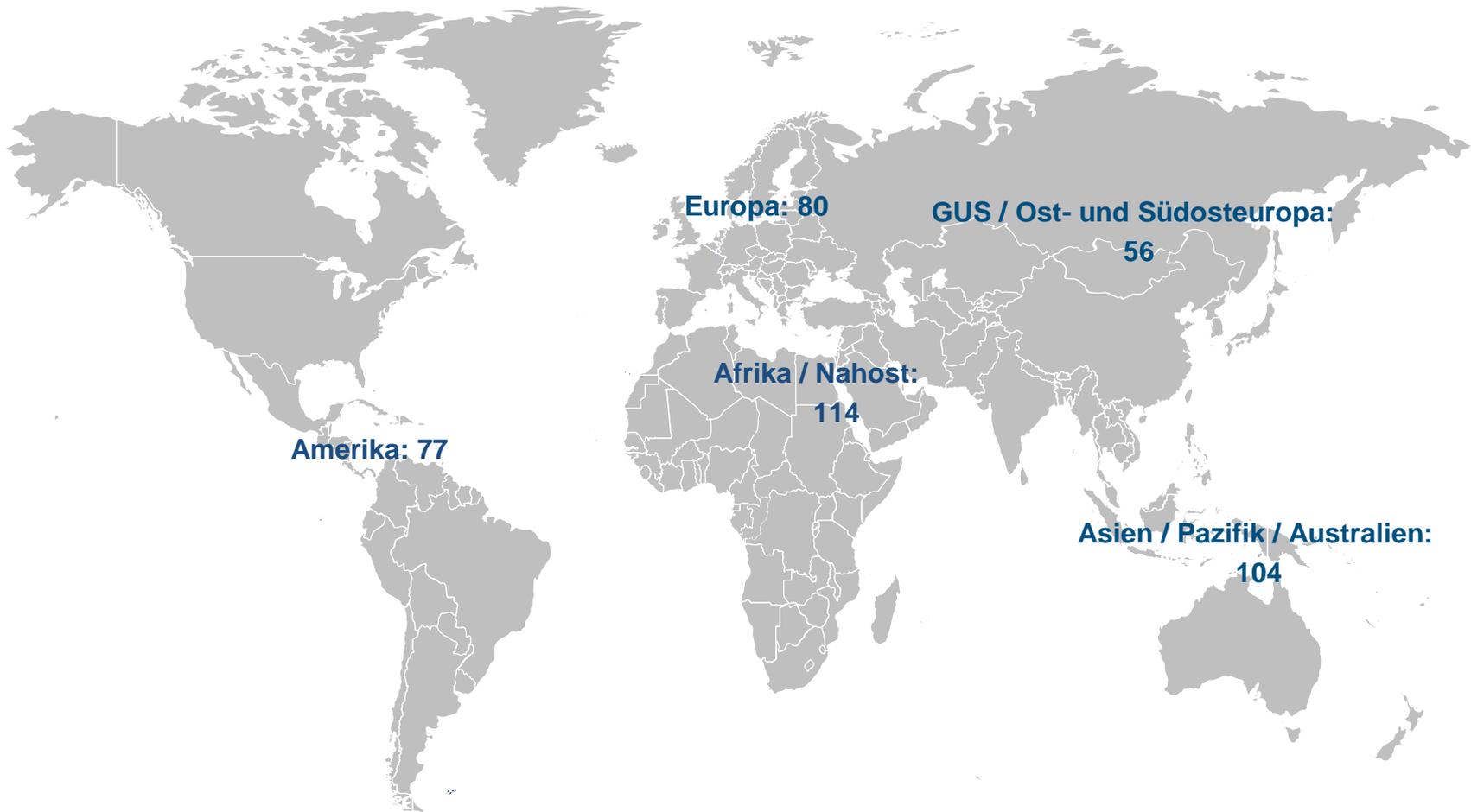
MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
EXPORTINITIATIVE  
UMWELTECHNOLOGIEN



MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
EXPORTINITIATIVE ZIVILE  
SICHERHEITSTECHNOLOGIEN

**GTAI** GERMANY  
TRADE & INVEST

# Wie kommen Projektthemen ins MEP?



Insgesamt: Vorschläge zu 109 Ländern

# Wie erfahre ich von Projekten?

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.ixpos.de/IXPOS18/Navigation/DE/Home/Auslandsmaerkte/Markterschliessungsprogramm...>. The page header includes the ixpos logo (Das Außenwirtschaftsportal) and navigation icons. The main content area features a breadcrumb trail: [Ihr Geschäft im Ausland](#) > [Auslandsmärkte erschließen](#) > [BMW-Markterschließungsprogramm](#) > [Das Markterschließungsprogramm \(MEP\) für kleine und mit...](#). A left sidebar lists navigation options: Über das Programm, Das MEP auf einen Blick, Zielmärkte, Projektformate, Themenschwerpunkte, Wer kann teilnehmen?, 7 Gründe teilzunehmen, Kosten der Teilnahme, Akteure im MEP, and Kontakt zum MEP. The main content area has three tabs: MEP MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM (selected), MEP UNTERNEHMERREISEN UND PROJEKTE, and MEP ZIELMARKTANALYSEN UND ERGEBNISBERICHTE. Below the tabs is a banner for 'MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU' featuring a bridge image. The banner text reads: 'Das Markterschließungsprogramm (MEP) für kleine und mittlere Unternehmen'. At the bottom, it states: '150 Projekte für KMU > Auslandsmärkte erkunden > Geschäftspartner finden > Termine > Branchen > Zielmärkte > gefördert durch das BMWi'.

[www.ixpos.de/markterschliessung](https://www.ixpos.de/markterschliessung)

# Wo kann ich mich anmelden?

Itungen → Geschäftsanbahnung Brasilien - Luftfahrtindustrie

## Geschäftsanbahnung Brasilien - Luftfahrtindustrie

Markterschließungsprojekt  
 Termin: 07.06.2021 - 11.06.2021  
 Ort: Sao Jose dos Campos, Brasilien

[+ ZUM KALENDER HINZUFÜGEN](#)

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Branchen: Luftfahrtindustrie  
 Website der Veranstaltung

Dieser Artikel ist relevant für:  
 BMWi-Markterschließungsprogramm MEP, Brasilien, Fahrzeugindustrie

<https://www.german-tech.org/aktuelle-projekte/geschaeftsanbahnung-brasilien-2020-luftfahrtindustrie>

Program - Download Infomaterial - Teilnehmerliste - Zielmarktinformationen - Partner - ANMELDUNG

## Geschäftsanbahnung Brasilien

### 07.-11. Juni 2021



## Luftfahrtindustrie

# Transport und Verkehr

Im Auftrag von  
 Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Das Projekt von  
 SBS systems for business solutions

In Zusammenarbeit mit  
 AHK Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Almanha

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie und der anhaltenden weltweiten Ausnahme-situation, ist die Exportbranche vor zahlreiche Herausforderungen gestellt. Mit der **Geschäfts-anbahnung Brasilien** hat das **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)** eine **konkrete Unterstützungsmaßnahme für die Weiterführung des Auslandsgeschäftes** trotz Reisebeschränkung realisiert. Dieses Exportförderprojekt wird **digital umgesetzt** und bringt über online Video-Konferenzen die deutschen Branchenunternehmen aus der Luftfahrt- und Zulieferindustrie mit potentiellen Kunden/Geschäftspartnern in Brasilien zusammen.

Die **Geschäfts-anbahnung Brasilien** ist ein **Förderprojekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi)** für deutsche Unternehmen aus dem Bereich der "Luftfahrtindustrie". Vom **07.-11. Juni 2021** findet eine **digitale Geschäftsreise nach Brasilien** für deutsche Unternehmen mit Interesse an einer Geschäftsausweitung in den brasilianischen Markt statt, deren Schwerpunkt Geschäftstreffen vor Ort mit OEM, First und Second Tier-Suppliern, Einkäufern und weiteren potentiellen Geschäftspartnern sind.

Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um ein Förderprojekt des **Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi)**, welches von dem Marketing- und Beratungsunternehmen **SBS systems for business solutions** organisiert und durchgeführt wird. Kooperationspartner des Projektes ist die **Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer (AHK São Paulo)**, Fachpartner ist der **Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLR)**.

Das **BMWi** unterstützt mit dieser Delegationsreise deutsche Unternehmen bei ihrem außerswirtschaftlichen Engagement durch den gezielten Auf- bzw. Ausbau von Geschäftskontakten in Brasilien. Die Geschäfts-anbahnungsreise soll Marktochancen ausloten und langfristige Absatzpotenziale für deutsche Unternehmen der Branche vorbereiten.

### Brasilien - Chancen für deutsche Unternehmen aus der Luftfahrt und Zulieferindustrie

<b>Termin</b>	07. - 11.06.2021
<b>Programm-Inhalte</b>	<p>Individuell vereinbarte B2B-Geschäftstreffen über Videokonferenz</p> <p>Online-Präsentationsveranstaltung der deutschen Teilnehmer, ihrer Unternehmen, Produkte und Dienstleistungen vor hochrangigen geladenen brasilianischen Unternehmensvertretern, Einkäufern und Importeuren, Fachverbänden und Institutionen</p> <p>Länderbriefing: „Geschäfte machen in Brasilien: Möglichkeiten und Herausforderungen für deutsche Unternehmen“</p> <p>Marktanalyse mit Fachinformationen zur aktuellen Branchen- und Marktsituation</p> <p>Das ausführliche Programm finden Sie im unten verlinkten Infosheet.</p>
<b>Zielmarktanalyse</b>	Laden Sie hier unsere aktuelle Zielmarktanalyse "Die Luftfahrtindustrie in Brasilien", Stand November 2020 herunter.

# Wie sieht es mit den Kosten aus?

Der Eigenanteil\* bei der Teilnahme an den Auslandsformaten **Markterkundung, Geschäftsanbahnung und Leistungsschau** beträgt:

- + 500 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als zwei Millionen Euro Jahresumsatz und weniger als zehn Mitarbeitern
- + 750 Euro (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Millionen Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- + 1.000 Euro (netto) für Unternehmen ab 50 Millionen Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und sonstige Verpflegungskosten müssen vom Unternehmen selbst getragen werden.

- + \*Bei ausschließlich digitaler Durchführung des Projekts reduziert sich der Eigenanteil um 50 Prozent

Die Teilnahme an **Informationsveranstaltungen** in Deutschland ist kostenlos. Gegebenenfalls kann eine Aufwandspauschale von 30,00 Euro für Verpflegung erhoben werden.

Die Förderung unterliegt den EU-Bestimmungen für De-minimis-Beihilfen. Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Diese Kosten müssen von den Unternehmen selbst getragen werden, sofern die EU-Freigrenzen bereits ausgeschöpft wurden. Für die geförderte Teilnahme ist daher seitens der Unternehmen eine De-minimis-Erklärung über die Ausschöpfung der Freigrenze beim Durchführer abzugeben.

# Wo finde ich weitere Infos?

## KONTAKT ZUM MEP

Geschäftsstelle Markterschließung für KMU  
Germany Trade & Invest (GTAI)  
c/o Bundesministerium für Wirtschaft und Energie  
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn  
Tel.: +49 (0)228 24993 - 239  
Email: [mep@gtai.de](mailto:mep@gtai.de)

Referat 414 - Außenwirtschaft, Messen  
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)  
Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn  
Tel.: +49 (0)6196 908 2673  
E-Mail: [mep@bafa.bund.de](mailto:mep@bafa.bund.de)



# Fragen?

<b>Name</b>	<b>E-Mail</b>	<b>Telefon</b>
<b>Team</b>	<a href="mailto:mep@gtai.de">mep@gtai.de</a>	0228 / 24993 -
Bullmann, Katharina	<a href="mailto:katharina.bullmann@gtai.de">katharina.bullmann@gtai.de</a>	- 543
König, Andrea	<a href="mailto:andrea.koenig@gtai.de">andrea.koenig@gtai.de</a>	- 382
Mauersberger, Birgit	<a href="mailto:birgit.mauersberger@gtai.de">birgit.mauersberger@gtai.de</a>	- 407
Weigert, Christian	<a href="mailto:christian.weigert@gtai.de">christian.weigert@gtai.de</a>	- 391
Wohlgemuth, Martina	<a href="mailto:martina.wohlgemuth@gtai.de">martina.wohlgemuth@gtai.de</a>	- 308
<b>Leitung</b>		
Tippelt, Christian	<a href="mailto:christian.tippelt@gtai.de">christian.tippelt@gtai.de</a>	- 285